POLIZEI Hamburg

Foto: Adobe Stock | Dragon Claws

WIR INFORMIEREN

LOVE SCAMMING

EIN LUKRATIVES GESCHÄFT

Hamburg

Love Scamming oder **Romance Scamming** – die moderne Form des Heiratsschwindels – ist für Betrüger ein sehr einträgliches Geschäft und gemäß § 263 StGB (Betrug) strafbar. Potentielle Opfer von Betrügern (engl.: Scammer) werden im Internet über Soziale Netzwerke wie z. B. Instagram, Facebook oder Snapchat sowie Online - Partnerbörsen freundlich angeschrieben. Dabei dient die Einladung zum Chat jedoch lediglich als Lockmittel und ist der Einstieg in ein perfides „Spiel" mit den Gefühlen der Opfer. Scammer erschleichen sich gekonnt das Vertrauen der Angeschriebenen und täuschen Interesse an einer echten Liebesbeziehung vor. Persönliche Treffen finden aber nie statt. Durch erfundene Notsituationen, die ein Zusammenkommen im realen Leben in letzter Minute immer wieder verhindern, bringen sie Betroffene dazu, ihnen Geld zu überweisen, auf Krypto-Konten einzuzahlen (z. B. Bitcoins) oder Gutschein-Codes zu übermitteln.
DENN: Das einziges Ziel der Scammer ist nicht die Liebe, sondern das Geld Ihrer Opfer!

WER SIND DIE SCAMMER?

Liebes-Betrüger agieren in Gruppen überwiegend aus dem Ausland. Sie stellen sich als sympathische und, in ihren jeweiligen Berufen, engagierte Menschen vor. Männliche Scammer suggerieren potentiellen Opfern, beruflich erfolgreich und gut situiert zu sein, weibliche Scammer hingegen werben vorzugsweise mit äußerst attraktiven Fotos.
Psychologisch sehr geschickt und, wenn es sein muss, mit viel Geduld, vermitteln die Scammer ihrem Gegenüber das Gefühl, der lang gesuchte „Traummann" bzw. die lang gesuchte „Traumfrau" zu sein. Durch gezielte Manipulation machen sie sich unentbehrlich und werden so zu einem festen Bestandteil im Leben ihrer Opfer. Die Kommunikation erfolgt zumeist auf Englisch, werden Übersetzungsprogramme genutzt aber auch auf Deutsch.

NUR: Die erzählten Geschichten sind frei erfunden, die eingestellten Fotos | Videoaufnahmen von anderen Webseiten oder fremden Personen gestohlen. Das Profil der vermeintlich großen Liebe ist gefälscht und entspricht in keiner Weise der echten Person, die schreibt!

WERDEN SIE AUFMERKSAM WENN:

- Sie von einer unbekannten Person angeschrieben werden, die Sie sehr schnell mit Liebesbekundungen überhäuft und eine gemeinsame Zukunft in Aussicht stellt,
- Sie von einer Person, die Sie noch nie persönlich getroffen haben, um Geld oder die Übersendung von Gutschein-Codes gebeten werden,
- Sie im Hinblick auf eine glückliche Zukunft zu zweit darum gebeten werden, ein gemeinsames Konto zu eröffnen,
- persönliche Treffen immer wieder in letzter Minute aus den verschiedensten, durchaus plausibel klingenden, Gründen abgesagt werden,
- eine persönliche Kommunikation in „Echtzeit" (z. B. ein funktionierendes Videotelefonat) aufgrund von angeblichen technischen Problemen nie zustande kommt.

Es ist leichter die Menschen zu täuschen, als sie davon zu überzeugen, dass sie getäuscht worden sind.

Mark Twain

WAS KANN ICH TUN,

...wenn der Verdacht besteht, dass ein Scammer am Werk ist?

ALS BETROFFENE PERSON

- Grundsätzlich gilt: Überweisen Sie kein Geld | versenden Sie keine Gutschein-Codes an Menschen, die Sie nicht aus dem realen Leben kennen!
- Leiten Sie weder Geld noch Pakete im Auftrag Ihrer Internetbekanntschaft an andere Personen weiter! Hierbei besteht die Gefahr, dass Sie sich als sog. „Finanzagent" | „Paketagent" selbst strafbar machen.
- Führen Sie eine sog. Bilder-Rückwärtssuche durch. Suchmaschinen, in denen man auch mit Bildern suchen kann (z. B. Google oder Bing), durchforsten das Internet danach, ob das Foto Ihrer Internetbekanntschaft bereits auf anderen Webseiten verwendet wird. Anhand der angezeigten Treffer können Sie nunmehr den Ursprung des Bildes herausfinden. Häufig werden Bilder von den Tätern mehrfach genutzt und sind daher in den einschlägigen Scam-Foren hinlänglich bekannt.
  ACHTUNG: Sollte diese Suche keine Treffer ergeben, heißt das im Umkehrschluss nicht, dass es sich hier nicht um Love Scamming handelt!
- Brechen Sie sofort jeglichen Kontakt ab und blockieren Sie diesen!
- Lassen Sie sich auf keinen Fall auf eine erneute Kommunikation ein und ignorieren Sie konsequent alle Versuche einer erneuten Kontaktaufnahme!
- Vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl! So viele Zufälle, die eine persönliche Begegnung im letzten Moment doch noch verhindern und zudem sehr kostenintensiv sind, gibt es nicht.

... Sie haben bereits Geld überwiesen?

- Wenden Sie sich an die Polizei und zeigen Sie den Betrug an!
  BEDENKEN SIE: Scham schützt nur die Täterinnen und Täter!
- Speichern Sie zu Beweiszwecken den relevanten E-Mail-Verkehr und fertigen Sie Screenshots der jeweiligen Internetseiten an!
- Heben Sie alle Überweisungsbelege auf!
- Machen Sie sich keine Vorwürfe! Akzeptieren Sie den Betrug und sprechen Sie mit Ihnen vertrauten Menschen darüber! Ziehen Sie auch eine professionelle Unterstützung in Betracht!

ALS NICHT DIREKT BETROFFENE PERSON

- Informieren Sie das potentielle Opfer darüber, dass es im Internet unter dem Stichwort „Romance Scam" Recherchemöglichkeiten gibt, die Betrüger zu entlarven.
- Bieten Sie ihre Unterstützung an und bleiben Sie geduldig!
  Scammer stellen sich vollkommen auf die Bedürfnisse ihrer Opfer ein und geben sich stets verständnisvoll. Durch eine rund um die Uhr stattfindende Kommunikation binden sie ihre Opfer an sich und machen sich so unentbehrlich. Daher ist es für Außenstehende äußerst schwer, zu intervenieren und die geschaffene Abhängigkeit aufzulösen.

... die betroffene Person hat den Betrug erkannt?

- Vorwürfe und Belehrungen im Sinne von „Ich hab's Dir ja gleich gesagt!" verstärken das Gefühl der Scham und helfen Betroffenen nicht weiter. Versuchen Sie daher einfühlsam und verständnisvoll zu reagieren.

- **BEDENKEN SIE:** Neben dem finanziellen Schaden muss die Person den Verlust der vermeintlich großen Liebe verkraften, die geplante gemeinsamen Zukunft gibt es nicht.
- Betroffene erleiden oftmals einen gravierenden Vertrauensverlust in Mitmenschen und werden von Selbstvorwürfen und Schuldgefühlen geplagt. Nicht selten sind psychische Beeinträchtigungen die Folge von Love Scamming. Suchen Sie das Gespräch und verweisen Sie ggf. auf professionelle Hilfsangebote.
- Ermutigen Sie Opfer von Love Scamming, Strafanzeige bei der Polizei zu erstatten.

WO ERHALTE ICH UNTERSTÜTZUNG?

Eine umfangreiche Beratung bietet die Opferhilfeorganisation „WEISSER RING e.V." an.

➲ **https://hamburg.weisser-ring.de/**

Außerdem existieren im Internet verschiedene Foren, in denen sich Opfer dieser perfiden Betrugsmasche vernetzen und austauschen. Mit dem Suchbegriff „Romance Scam" gelangt man sowohl zu entsprechenden Foren als auch an weitere Informationen.

ALLGEMEIN GILT:

Ein gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit! Seien Sie aufmerksam, damit am Ende aus Ihrer vermeintlich „großen Liebe" nicht Ihre wirkliche „größte Enttäuschung" wird!

IMPRESSUM

LANDESKRIMINALAMT HAMBURG
FSt32 | Prävention, Opferschutz, LSBTI*
Postfach 60 02 80 | 22202 Hamburg
Tel: 040 4286 - 70707
kriminalpraevention@polizei.hamburg.de | www.polizei.hamburg

Stand: Juli 2025